

## FCF: Fast keine Juniorenspiele

**Fussball.** – Wegen der Schulferien standen die meisten FCF-Junioren am Wochenende nicht im Einsatz. Auch Freienbach hatte am Sonntag kein Spiel. Die Reservisten des FCF bleiben aber trotzdem an der Tabellenfront, da Richterswil gegen Adliswil 2:2 unentschieden spielte. (ob)

Die FCF-Resultate

Aktive: 2. Liga inter.: Schaffhausen – Freienbach 2:2, 4. Liga b: Freienbach – Blue Stars ZH 3:4, Frauen 3. Liga: Wollerau/Freienbach – Dietlikon 3:2. – **Nachwuchs:** Junioren A: Oberrieden – Freienbach 1:4. – Senioren: Kilchberg-Rüschlikon – Freienbach 5:3.

## EM-Medaillen für Rettungsschwimmer

**Rettungsschwimmen.** – Erneut brillierten die Rettungsschwimmer der Nationalmannschaft an der EM in Spanien. Sowohl die Damen als auch das Herren durfte sich in der Disziplin Line-Throw auf dem Podest positionieren. Die Zugpferde der Damen, Karin Camenzind (Brunnen) und Katrin Eidam (Schindellegi) sowie die Leader der Herrennationalmannschaft Pascal Reichmuth (Schindellegi) und Pascal Stöckli (Schwyz) konnten sich dank guten Vorläufen fürs Final qualifizieren. Dank Nervenstärke und optimaler Vorbereitung durch die Nationaltrainerin Franzi Lebrecht und Coach Philip Hediger konnten sich die Rettungssportler im Finalauf nochmal steigern. Dabei erschwammen sich die beiden Innerschwitzer Rettungsschwimmer die Silbermedaille, die beiden Pascals holten gar Gold. (eing)

## FCB: Junioren-E+F-Einladungsturnier

**Fussball.** – Am Samstag, 5. Mai, trägt der FC Buttikon auf dem Sportplatz Rietly das E+F-Einladungsturnier aus. 22 Teams aus der Region rund um den Zürichsee sind gemeldet. Die rund 220 Kinder im Alter zwischen sieben und elf Jahren werden zeigen, dass sie das im Training Erlernte auch im Ernstkampf umsetzen können. Man wird sicher wieder schöne Spielzüge und tolle Tore zu sehen bekommen. Es werden 14 Mannschaften der Kategorie F (6- bis 8-jährig) und acht Teams der Kategorie E (9- und 10-jährig) auf dem Rietly einlaufen. Vom Anpfiff um 9.15 Uhr bis zum letzten Schlusspfiff um zirka 15.30 Uhr werden die Kids dem runden Leder nachjagen. Die Festwirtschaft wird den ganzen Tag geöffnet haben, um Fans und Spieler zu bewirten. (ek)



Die Fb-Junioren, hier im Spiel gegen Richterswil, verloren im Final gegen Seebuebe 1 0:3.

Bild zvg

# Faire Spiele bei herrlichem Wetter

**Beim 5. Schwyzer-Kantonalbank-Cup in Freienbach wurde am Sonntag wieder guter Nachwuchsfussball gezeigt.**

**Fussball.** – Super Wetterbedingungen begleiteten die 20 F-Junioren-Mannschaften mit den insgesamt zirka 220 Fussballerinnen und Fussballern auf dem Sportplatz Chrum-

men in Freienbach. Die Teilnehmer und Organisatoren wurden mit einem grossen Publikumsaufmarsch belohnt.

Freienbach dreimal Gruppensieger Trotz hohen Temperaturen zeigten alle Juniorinnen und Junioren einen tollen Einsatz bei fairen und sportlichen Spielen. Alle drei Freienbacher Teams schnitten in den Gruppenspie-

len sehr gut ab und kamen in den Kategorien F2, F3 und F4 jeweils als Gruppensieger hervor. In den Viertelfinals hingegen schieden dann Freienbach A und Freienbach C aus. Freienbach B kam bis zum Finalspiel, verlor dort aber gegen Seebuebe 1 3:0. (eing)

Rangliste:

1. Seebuebe 1, 2. FC Freienbach B, 3. Uznach A, 4. FC Eschenbach B.

# Erste Punkte im neuen Jahr

**Die erste Frauenmannschaft des FC Lachen/Altendorf konnte sich mit einem Sieg gegen die Reservisten von LUwin.ch von den Abstiegsrängen absetzen.**

Von Marcel Müller

**Fussball, Frauen, 1. Liga.** – Die zweite Mannschaft der letztjährigen Doublegewinnerinnen SC LUwin.ch startete nach zwei Siegen in Folge mit viel Selbstvertrauen. Die erste gefährliche Torszene setzte sich auch vor dem Lachner Tor ab, als nach einem Corner der Ball erst im dritten Versuch weggeschlagen werden konnte. Die Lachner Mannschaft – mit zwei Niederlagen in die Rückrunde gestartet – konnte aber ab der zehnten Minute das Spiel bestimmen. Die Märlcherinnen kamen in der ersten

Hälfte zu mehreren guten Torchancen, konnten aber nur eine nach 25 Minuten zur verdienten Führung verwerten. Es bedurfte wieder einmal eines Geschenks der Ausserschwyzerinnen, welches dem Heimteam fast mit dem Pausenpfiff den Ausgleich ermöglichte. Ein unnötig verursachter Corner flog an drei Lachnerinnen vorbei und sprang vom hinteren Innenpfosten direkt ins Tor. Anstatt mit einem 3:0-Vorsprung gingen die sichtlich geknickten Lachnerinnen mit einem 1:1 in die Pause.

**Chancen genutzt**

Aus Sicht des Gästeanhangs starteten die Lachner Frauen sehr gut in die zweite Hälfte und konnten bereits in der 55. Minute mit 2:1 in Führung gehen. Diesen Vorsprung verwalteten sie zu meist sehr geschickt. Die Luzernerinnen waren an diesem

warmen Frühlingssonntag nicht mehr in der Lage, dem etwas entgegenzusetzen. Im Gegenteil: Es waren die Ausserschwyzerinnen, die mit zwei weiteren Toren das Spiel definitiv zu ihren Gunsten entscheiden konnten.

Mit dem ersten Sieg im Jahr 2007 konnten die Märlcherinnen den Abstand auf den ersten Abstiegsrang auf zehn Punkte vergrössern. Am Sonntag kommt es auf dem Peterswinkel zum wichtigen Abstiegsspiel gegen Baar. Mit einem Sieg wäre das Thema Abstieg wohl gegessen. (mam)

SC LUwin.ch – Lachen/Altendorf 1:4 (1:1)

Allmend, Sursee. 20 Zuschauer. SR: Astrid Memeti. Tore: 25. Crispo 0:1, 45. 1:1, 55. Crispo 1:2, 72. Crispo 1:3, 80. Crispo 1:4.

**Lachen/Altendorf:** Hilber, Rauchenstein, Gruber (73. Reichmuth) Egeter; Sybille Züger, Son, Schmid, Langenegger, Stadler; Crispo, Kupfer (60. Arman).

**Bemerkungen:** Lachen/Altendorf ohne Bamert und Schnyder (verletzt) sowie Bigi, Nadja Züger und Huber (abwesend).

## SHC Wollerau Erste Saisonniederlage

**Streethockey.** – Am Sonntag empfang der SHC Wollerau bei hitzigen Temperaturen den Serien-Meister aus Wädenswil. Die Vorzeichen waren klar, hatten doch die Wädenswiler bislang in allen Spielen mindestens zehn Tore erzielt und die letzten zwei Partien sogar zu null gewonnen. Wollerau seinerseits zeigt sich in der B-Meisterschaft auch erfolgreich und konnte bis jetzt alle Spiele zu seinen Gunsten entscheiden.

**Starkes Definition**

Der Favorit aus Wädenswil nahm das Spieldiktat sogleich in die Hände. Die Zürcher führten den Ball schön in ihren Reihen; zu einer wirklich guten Torchance kamen sie jedoch nicht. Die Wollerauer Defensive stand zu gut, und Max Böhme im Tor der Höfner, der seinen ersten Volleinsatz leistete, strahlte eine grosse Sicherheit aus. Dennoch gingen die Wädenswiler nach einem verdeckten Schuss nach gut zehn Minuten in Führung. Die Wollerauer zeigten allerdings eine starke Reaktion und schossen noch vor der Pause zwei Tore.

Mit eine 2:1-Führung der Wollerauer starteten die beiden Teams in den zweiten Abschnitt. Eigentlich hätte man nun einen Sturmangriff der Wädenswiler erwartet; dieser kam allerdings nicht. Also versuchten die Wollerauer, das Spiel zu machen. Dies war allerdings der falsche Ansatz: Die für ihre Konten bekannten Wädenswiler hatten so keine Mühe, das Spiel in die für sie richtigen Bahnen zu lenken. Das Mitteldrittel ging mit 5:2 klar an die Gäste.

Im letzten Abschnitt versuchte Wollerau, den knappen Rückstand auszugleichen. Zwei Schüsse von Büeler an die Torumrandung und ein haltbarer Gegentreffer der Wädenswiler liessen das Spiel doch noch den erwarteten Lauf nehmen. Zum Schluss stand es 8:6 für Wädenswil. Im Grossen und Ganzen zeigten die Höfner eine solide Leistung. Vor allem in der Defensive gab es nicht viel zu bemängeln. Offensiv wären sicher noch ein bis zwei Tore mehr dringeliegen. Am Wochenende haben die Wollerauer eine Doppelrunde zu bestreiten. Es warten am Samstag mit Hütten zuhause und am Sonntag mit Langnau auswärts erneut zwei Gegner aus der A-Liga. Wollerau kann unbeschwerd in diese Spiele gehen, und mit einer ähnlich guten Leistung wie am Sonntag könnte es auch zu einem Sieg reichen. (sk)

**SHC Wollerau – Schneepilze Wädenswil 6:8 (2:1, 2:5, 2:2)**

**Wollerau:** Böhme, Büeler (1), Hörler, Kuster, C. Winiger (3), S. Winiger (1), Laubscher (1), Strafen: je 3 x 2 Minuten.

## 46. MÄRCHLER DERBY, WETTKÄMPFE VOM SONNTAG

**Kategorie Knaben 1:**

1. Lukas Baumberger, Jugi Wangen, 376.40; 2. Yannick Stocker, Jugi Siebnen, 367.35; 3. Adrian Schnellmann, Jugi Wangen, 354.50; 4. Mike Hammer, Jugi Reichenburg, 350.35; 5. Nick Diethelm, JR Wägital, 346.90; 6. Jonas Kessler, Jugi Siebnen, 346.50; 7. Philippe Alpiger, STV Pfäffikon-Freienbach, 338.30; 8. Francesco Tuscano, Jugi Wangen, 313.10; 9. Marc Mettler, JR Wägital, 311.30; 10. Irdin Ibisevic, Jugi Wangen, 310.35; 11. Alloscha Schnyder, JTV Lachen, 304.50; 12. Ken Lehmann, JTV Lachen, 298.85; 13. Kilian Vogt, Jugi Wangen, 296.90; 14. Lars Posch, STV Pfäffikon-Freienbach, 296.60; 15. Gianni Gambon, STV Pfäffikon-Freienbach, 284.40; 16. Yannick Lang, Jugi Siebnen, 281.10; 17. Martin Steinegger, Jugi Tuggen, 279.85; 18. Nivo Würmlil, STV Pfäffikon-Freienbach, 270.90; 19. Remo Reichmuth, JR Wägital, 263.60; 20. Sandro Rothlin, Jugi Wangen, 263. (88 Klassierte)

**Kategorie Mädchen 1:**

1. Melissa Ziltener, TSV Galgenen, 390.70; 2. Fabia Betschart, JTV Lachen, 389; 3. Ailki Heidbrink, STV Pfäffikon-Freienbach, 363.55; 4. Sina Cavelli, STV Wollerau-Bach, 354.90; 5. Sara Kühne, MR Siebnen, 351.90; 6. Katja Marty, JTV Lachen, 348.70; 7. Corinne Styger, ETV Schindellegi, 335.70; 8. Manuela Jost, MR Altendorf, 324.90; 9. Nicole Züger, MR Wägital, 321.85; 10. Sara Rrudhani, MR Siebnen, 320.40; 11. Leonie Grob, MR Tuggen, 316.15; 12. Sarah Keller, MR Altendorf, 316.05; 13. Cheyenne Kiss, STV Pfäffikon-Freienbach, 312.20; 14. Stefanie Weber, TSV Galgenen, 310.80; 15. Sheila Schnyder, MR Wägital, 308.55; 16. Ladina Hutter, MR Reichenburg, 306.30; 17. Michele Kelterborn, MR Altendorf, 303.90; 18. Jana Stüssli, JTV Lachen, 302.75; 19. Deborah Keller, TSV Galgenen, 298.60; 20. Selina Rauchenstein, JTV Lachen, 296.90. (50 Klassierte)

**Kategorie Knaben 2:**

1. Yannik Rast, Jugi Reichenburg, 388.65; 2. Beya-

zit Beceren, Jugi Siebnen, 338.90; 3. Marco Mettler, Jugi Reichenburg, 331.50; 4. Marco Pfy, STV Pfäffikon-Freienbach, 322.70; 5. Marco Baumgartner, Jugi Siebnen, 319.10; 6. Christoph Rusch, Jugi Wangen, 317.70; 7. Lukas Halef, Jugi Wangen, 312.80; 8. Tobias Grab, ETV Schindellegi, 310.95; 9. Michael Vogt, Jugi Wangen, 310.80; 10. Miro Flattlich, STV Pfäffikon-Freienbach, 307.45; 11. Adrian Kohli, STV Wollerau-Bach, 307.10; 12. Fabian Diethelm, TSV Galgenen, 306.25; 13. Tobias Korner, JTV Lachen, 301.80; 14. Stefan Mazenauer, JR Wägital, 299.15; 15. Fabio Cavelli, STV Wollerau-Bach, 294.20; 16. Jörg Pfund, Jugi Wangen, 293.90; 17. Luca Beano, Jugi Siebnen, 293.15; 18. Ramon Hunger, Jugi Wangen, 290.40; 19. Nicola Züger, JR Wägital, 288.55; 20. Lars Ziltener, Buttikon-Schübelbach, 282.10. (87 Klassierte)

**Kategorie Mädchen 2:**

1. Xenia Hefti, TSV Galgenen, 390.60; 2. Selina Diethelm, TSV Galgenen, 359.80; 3. Carla Meier, MR Siebnen, 351.50; 4. Carmen Jost, MR Altendorf, 344.90; 5. Saskia Schnyder, JTV Lachen, 344.45; 6. Kim Deuber, MR Altendorf, 332.15; 7. Michelle Janser, MR Tuggen, 329; 8. Laura Pfy, STV Pfäffikon-Freienbach, 324.90; 9. Miriam Mächler, MR Wägital, 321.40; 10. Alena Weber, MR Altendorf, 314.10; 11. Laura Reich, ETV Schindellegi, 313.75; 12. Tamara Laib, Buttikon-Schübelbach, 310.15; 13. Céline Tiefenauer, MR Siebnen, 308.85; 14. Jacqueline Wyder, MR Wägital, 306.50; 15. Anja Nauer, MR Wägital, 305.55; 16. Priska Koller, MR Siebnen, 304.75; 17. Samira Mächler, TSV Galgenen, 295.20; 18. Céline Alpiger, STV Pfäffikon-Freienbach, 291.80; 19. Nadine Mächler, TSV Galgenen, 291.60; 20. Corina Schwitler, TSV Galgenen, 287.10. (108 Klassierte)

**Kategorie Knaben 3:**

1. Jan Deuber, Buttikon-Schübelbach, 369.85;

2. Lucas Kessler, Jugi Reichenburg, 361.75; 3. Michi Hutter, Jugi Reichenburg, 355.80; 4. Mike Mächler, JR Wägital, 352.70; 5. Roman Bamert, Jugi Tuggen, 337.50; 6. Patrik Menzi, Siebnen, 335; 7. Thomas Bucher, Buttikon-Schübelbach, 332.70; 8. Vinzenz Mächler, JTV Lachen, 328.40; 9. Nicolas Rast, Jugi Reichenburg, 326.15; 10. Benjamin Mächler, TSV Galgenen, 320.65; 11. Yves Marty, JTV Lachen, 319.50; 12. Kevin Stachel, Jugi Reichenburg, 316.35; 13. Robin Mettler, Buttikon-Schübelbach, 306.45; 14. Samuel Pfy, STV Pfäffikon-Freienbach, 305.10; 15. Patrick Bürgi, STV Pfäffikon-Freienbach, 303.95; 16. Yannick Zwinselmann, Jugi Siebnen, 303.30; 17. Simon Schnellmann, Jugi Wangen, 299.20; 18. Gabriel Zuppiger, Jugi Wangen, 287.40; 19. Nicolas Meister, ETV Schindellegi, 284.30; 20. Olivier Vögele, STV Wollerau-Bach, 278. (51 Klassierte)

**Kategorie Mädchen 3:**

1. Nicole Faas, TSV Galgenen, 370.50; 2. Selina Ballogh, MR Altendorf, 356.20; 3. Larissa Weber, MR Altendorf, 342.20; 4. Kaja Ziltener, MR Wangen, 339.25; 5. Mirjam Wyler, MR Wangen, 338.95; 6. Julia Jgrec, Buttikon-Schübelbach, 334.65; 7. Céline Ruoss, Buttikon-Schübelbach, 327.30; 8. Anja Roth, TSV Galgenen, 320.90; 9. Melanie Züger, MR Wägital, 318.50; 10. Ilona Laib, Buttikon-Schübelbach, 316.70; 11. Jasmin Glaus, MR Reichenburg, 313.65; 12. Jessica Hürlimann, MR Siebnen, 306.95; 13. Alexandra Weber, ETV Schindellegi, 305.80; 14. Maria Kistler, MR Reichenburg, 302.50; 15. Rahel Meyer, Buttikon-Schübelbach, 300.50; 16. Morena Jeseppi, Buttikon-Schübelbach, 298.90; 17. Erna Zoronjic, STV Pfäffikon-Freienbach, 293.05; 18. Eveline Kälin, MR Tuggen, 290.95; 19. Eveline Mächler, TSV Galgenen, 285.45; 20. Tamara Schuler, STV Wollerau-Bach, 282.60. (70 Klassierte)

**Kategorie Knaben 4:**

1. Michi Kessler, Jugi Siebnen, 376.70; 2. Steffen Geisel, Jugi Siebnen, 353.70; 3. Joel Hunger, Jugi Wangen, 349.40; 4. Urban Spiess, Jugi Tuggen, 344.75; 5. Dominik Huber, Jugi Tuggen, 338.80; 6. Stefan Bucher, Buttikon-Schübelbach, 334.70; 7. Marc Balogh, Buttikon-Schübelbach, 329.30; 8. Jonas Zeit, Jugi Reichenburg, 320.25; 9. Jonas Gehrig, Buttikon-Schübelbach, 308.95; 10. Fabrizio Mächler, TSV Galgenen, 307; 11. Sandro Bamert, Jugi Tuggen, 304.25; 12. Michael Steinmann, Jugi Reichenburg, 303.20; 13. Pascal Späni, TSV Galgenen, 291.40; 14. Cyril Hegner, TSV Galgenen, 286.80; 15. Marc Vögele, STV Wollerau-Bach, 283; 16. Pascal Rast, Jugi Reichenburg, 282.50; 17. Burak Beceren, Jugi Siebnen, 279.80; 18. Christian Morf, Jugi Wangen, 276.60; 19. Gerin Stocker, Jugi Tuggen, 274.80; 20. Lukas Kistler, Jugi Reichenburg, 273.55. (36 Klassierte)

**Kategorie Mädchen 4:**

1. Nadine Mächler, MR Wägital, 353.05; 2. Rahel Ziltener, MR Wangen, 339.25; 3. Jessica Mettler, MR Reichenburg, 338.80; 4. Jasmin Mächler, MR Wägital, 330.55; 5. Geraldine Good, Buttikon-Schübelbach, 323.20; 6. Désirée Cerere, MR Wangen, 322.70; 7. Carmen Dobler, MR Tuggen, 322.35; 8. Petra Züger, JTV Lachen, 320.55; 9. Stefanie Wiget, JTV Lachen, 315.70; 10. Caroline Dettling, TSV Galgenen, 307.95; 11. Kerstin Schnellmann, MR Wangen, 306.65; 12. Manuela Market, MR Tuggen, 296.80; 13. Leandra Laib, Buttikon-Schübelbach, 296; 14. Andrea Schnyder, MR Wägital, 289.40; 15. Daniela Friedlos, MR Wangen, 288; 16. Melanie Nigg, Buttikon-Schübelbach, 285.50; 17. Fabienne Hauser, TSV Galgenen, 277.50; 18. Christa Bruhin, Buttikon-Schübelbach, 275.40; 19. Larissa Zürcher, TSV Galgenen, 274.20; 20. Anna Keller, Buttikon-Schübelbach, 268.20. (31 Klassierte)

**Pendelstafette**

**Knaben A:** 1. Tuggen 1, 49.87; 2. Buttikon-Schübelbach, 150.85; 3. Galgenen, 151.69; 4. Reichenburg 1, 51.86; 5. Wangen 1, 52.09; 6. Pfäffikon-Freienbach 1, 56.02; 7. Wägital 1, 56.41; 8. Reichenburg 2, 57.13; 9. Wangen 2, 57.57; 10. Tuggen 2, 61.00; 11. Schindellegi 1, 61.37; 11. Buttikon-Schübelbach 2, 62.25; 13. Wägital 2, 65.83.

**Knaben B:** 1. Wangen 1, 57.21; 2. Reichenburg 1, 58.04; 3. Wangen 2, 59.36; 4. Siebnen 1, 59.65; 5. Wangen 3, 60.10; 6. Pfäffikon-Freienbach 1, 60.10; 7. Wägital 1, 61.03; 8. Schindellegi 1, 61.20; 9. Buttikon-Schübelbach 1, 61.66; 10. Wollerau-Bach 1, 62.02; 11. Lachen 1, 65.54; 12. Wägital 2, 66.38; 13. Galgenen 1, 66.46; 14. Wangen 4, 67.22; 15. Siebnen 2, 67.62; 16. Schindellegi 2, 69.24; 17. Lachen 2, 69.57; 18. Siebnen 3, 69.79; 19. Wägital 3, 69.89; 20. Reichenburg 2, 71.44. (27 Klassierte)

**Mädchen A:** 1. Wangen 1, 51.70; 2. Galgenen 1, 54.57; 3. Buttikon-Schübelb. 1, 55.15; 4. Altendorf 1, 55.89; 5. Tuggen 1, 56.36; 6. Wägital 1, 56.37; 7. Siebnen 1, 56.76; 8. Galgenen 2, 57.30; 9. Reichenburg 1, 57.41; 10. Buttikon-Schübelbach, 2 58.07; 11. Wollerau-Bach 1, 58.45; 12. Wangen 2, 58.61; 13. Siebnen 2, 60.63; 14. Reichenburg 2, 61.90; 15. Lachen 1, 62.29; 16. Tuggen 2 63.34; 17. Buttikon-Schübelb. 3, 63.84; 18. Schindellegi 1, 65.81.

**Mädchen B:** 1. Siebnen 1, 59.06; 2. Galgenen 1, 60.00; 3. Pfäffikon-Freienbach 1, 60.57; 4. Altendorf 1, 61.39; 5. Wägital 1, 61.64; 6. Pfäffikon-Freienbach 3, 62.28; 7. Schindellegi 1, 64.02; 8. Reichenburg 1, 64.07; 9. Wangen 1 64.15; 10. Buttikon-Schübelbach 1, 65.36; 11. Galgenen 4, 65.69; 12. Siebnen 2, 65.74; 13. Galgenen 2, 65.85; 14. Lachen 1 66.10; 15. Wägital 2, 66.19; 16. Tuggen 1, 66.61; 17. Schindellegi 2, 67.40; 18. Siebnen 3, 67.83; 19. Tuggen 2, 68.15; 20. Reichenburg 2 68.35. (28 Klassierte)